

Gesellschaft zur Förderung
aktueller Kunst m.b.H.
Beethovenstraße 31
66111 Saarbrücken

Telefon 0681/33473
Telefax 0681/30547
galerie@galerie-st-johann.de
www.galerie-st-johann.de

neue Öffnungszeiten
Di - Do 16.00 - 19.00 Uhr

Ausstellung # 298
**Helmut Dirnaichner –
Malerei, Objekte**

24.01.2014
bis 27.03.2014

Zur Eröffnung
der Ausstellung
am Freitag,
den 24.01.2014
um 19.00 Uhr
laden wir Sie, Ihre
Familie und Freunde
herzlich ein



Der Künstler ist anwesend

Seit den 1970er Jahren stehen im Mittelpunkt meiner gegenstandslosen Kunst Reduktion auf das Wesentliche, Raumbezug und ein zunehmend materialbezogener Werkbegriff. Elementare Formen, Körperhaftigkeit, Rückgang auf Farbmaterien wie Erde, Steine und Mineralien, die mit einer wiederholten Geste zerstoßen und zusammen mit Zellulose als Bindemittel wieder geschöpft werden. Meine Arbeit widme ich der Leichtigkeit schwebender Blätter, der Verdichtung von Schichten und Steinstelen, der Veränderlichkeit durch Licht, Gegenüberstellung und Reihung.

*Helmut Dirnaichner
Dezember 2013*

Biografie

1942 in Kolbermoor geboren
1970-76 Studium an der Akademie der bildenden Künste in München bei Günter Fruhtrunk
1978 DAAD-Stipendium in Mailand
1985 Werkstipendium des Kunstfonds Bonn; Studienreise nach Mexiko
1990 Förderpreis für bildende Kunst der Stadt München
2000-02 Reisen nach Ägypten; Workshop im Goethe-Institut, Alexandria
2005 Seminar an der Accademia di Belle Arti, Lecce; Bayerische Staatsoper / Festspiel+, Installation Skulptur und Musik, Allerheiligen Hofkirche, München, Komposition: Christian Mings

2010 Szenenbild zur Oper "Voce che vola nel vento", Casa del Mantegna Mantua; Musik: Biagio Putignano; Text: Paolo Truzzi
lebt und arbeitet in München, Mailand und Apulien
www.helmutdirnaichner.de

Abbildungen:

Ateliersituation

*Grüner Jaspis, 2013, neunteilig;
Jaspis, Vivianit, Lapislazuli, Azurit,
Chrysokoll, Malachit, Türkis,
Zellulose, 23 x 45 cm*

